

Hallo Kolleginnen und Kollegen aus dem Mercedes Benz Werk Bremen

Unser gemeinsamer Arbeitgeber die Daimler AG hat in ihrem neuesten Strategiepapieren „Referenzwerk 2020“ für die Sparte PKW und „Truck# 1 „ bei Sparte LKW , weitere Optimierungen auf Kosten der Beschäftigten angekündigt. Mit Leistungsverdichtungen, weiteren Flexibilisierungen und Arbeitsplatzabbau sollen die Beschäftigten für die Fehler des Managements bezahlen, obwohl sie jeden Tag Daimler zu dem machen, was es ist. So etwas haben unsere Beschäftigten nicht verdient.

Die Errungenschaften der Gewerkschaften, wie z.B. Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Mitbestimmung bei der Arbeitszeitgestaltung aber auch und vor allem die Festeinstellung und somit Sicherheit der Werkstätigen, stehen auf dem Spiel. Genauso wie Ihr sind wir und alle anderen Kolleginnen und Kollegen der anderen Werke davon betroffen.

Wir haben an der letzten Betriebsversammlung am 10.06.2013 unserem Werkleiter und seinen Führungskräften als Belegschaft deutlich und entschlossen zu verstehen gegeben, dass sich die Wörther Belegschaft, im Wörther Geist vereint, gegen diese Maßnahmen zu Wehr setzen und z.B. Fremdvergabe nicht kampflos hinnehmen wird. In unserer letzten Durchblick Zeitschrift haben wir dieses nochmals verdeutlicht.

Mit Stolz und Hoffnung haben wir erfahren, dass auch in Bremen die Belegschaft dieses Diktat nicht kampflos hinnimmt und dass rund 3000 Mitarbeiter von ihrem Informationsrecht Gebrauch gemacht haben und es zu einem 75 minütigen Arbeitsstillstand gekommen ist. Sicherlich ist es nicht die letzte von euch organisierte Gegenmaßnahme. Auch wir in Wörth werden weiter um jeden Arbeitsplatz und jede Errungenschaft der Vergangenheit kämpfen.

In diesem Sinn übersenden wir euch aus Wörth Solidarische Grüße und den Ruf der gemeinsamen Aktivitäten nach Bremen.

Wörth den 26.08.2013

Die VKL Mercedes Benz Werk Wörth und GLC Germersheim



Mit kollegialen Grüßen

Wolfgang Förster
Vorsitzender VKL - Leiter

Helmut Dumser
Stellv. VKL- Leiter

Volker Schaaf
VKL - Schriftführer